Thema
Ã–ffentliche Abstimmung
Klaus Nicolai
11. August 2009
Die jeweilige VerÃ¶ffentlichung der im VIPA erarbeiteten zwei bis drei politischen
Entscheidungsalternativen ermÃ¶glicht jedem Internetnutzer (BÃ¼rger-User) mit einer E-
Mail Adresse die Entscheidung fÃ¼r eine der zwei bis drei Alternativen. Als
Entscheidungshilfe dienen die jeweiligen BegrÃ¼ndungen, der offene Zugang zu den
gefertigten Analysen sowie das Nachverfolgen aller Diskussionen in Foren und
AusschÃ¼ssen. Abstimmungen werden mindestens 21 Tage vorher unter dem Batten
â€žAktuellâ€œ bzw. â€žAbstimmung/Zeitplanâ€œ angekÃ¼ndigt. Der Zeitraum fÃ¼r die Abstimmung
einer jeweiligen Entscheidungsalternative betrÃ¤gt vorerst ebenfalls
21 Tage
.
Welches Gewicht die Abstimmungen in der realen politischen Praxis erfahren, wird von
der QualitÃ¤t und Relevanz der Entscheidungsalternativen, von der Anzahl der
abgegebenen Stimmen sowie von der Wahrnehmung in der Ã–ffentlichkeit abhÃ¤ngen.
Auch der Einfluss auf die gegenwÃ¤rtige parlamentarische Praxis ist unter Anderem
davon abhÃ¤ngig.
Neben der VIPA-Beteiligung als aktiver Netzparlamentarier besteht auf der offenen
Abstimmungsplattform
 fÃ¼r jeden interessierten/betroffenen BÃ¼rger-User die
MÃ¶glichkeit der Bewertung von im VIPA erarbeiteten alternativen VorschlÃ¤gen zur
politischen Gesellschaftsgestaltung. Alle jeweils zur Wahl stehenden
Entscheidungsalternativen sowie die dazu gehÃ¶rigen Diskussionen, Analysen,
BegrÃ¼ndungen einschlieÃŸlich der Vorteile und Risiken kÃ¶nnen von den VIPA WÃ¤hlern
eingesehen werden.
Das heiÃŸt, der VIPA WÃ¤hler kann sich umfassend auf der VIPA Plattform vor seiner
Wahlentscheidung informieren. VIPA Wahlen finden nicht nach festen zyklischen
AbstÃ¤nden, sondern permanent in AbhÃ¤ngigkeit der Entwicklung von
Gestaltungsalternativen im parlamentarischen Prozess statt. Die Bekanntgabe der
VerÃ¶ffentlichung von Wahlterminen soll kÃ¼nftig Ã¼ber unterschiedliche Medien, Foren
und Newsletter erfolgen. Der Abstimmungszeitraum von Entscheidungsalternativen zu
einem politischen Gestaltungsbedarf wird jeweils bekannt gegeben, kann aber mehrere
Wochen oder auch Monate betragen. Der VIPA WÃ¤hler entscheidet auf der offenen
VIPA Abstimmungsplattform zwischen den jeweils zwei bis drei
Alternativen
 einmal per
Mausklick in Verbindung mit dem Eintrag seiner E-Mail-Adresse. Die zwei bis drei
alternativen EntscheidungsmÃ¶glichkeiten bestehen jeweils aus dem
Vorschlag
 sowie
der Beschreibung der
Vorteile
 und der
mÃ¶glichen Risiken
. Der Button
â€žmehr
Informationenâ€œ
 fÃ¼hrt zu ausfÃ¼hrlichen BegrÃ¼ndungen des jeweiligen
Gestaltungsvorschlags.
Im Internet

www.virtuellesparlament.de
Datenstand: 18. Mai 2024
Ein Service des Virtuellen Parlaments - Prototyp - Chapter Two